

Berliner Tageblatt u. Handels-Zeitung... Sonntag den 2. Mai 1890...



Bezugs- und Anzeigenpreis... Druck und Verlag von Rudolf Wolff in Berlin.

Berliner Tageblatt

Nr. 229 39. Jahrgang

und Handels-Zeitung

Sonntag 2. Mai 1890

Hierzu die Illustrierte Halbwochen-Chronik „Der Welt-Spiegel“ Nr. 37.

Politische Wochenchau.

Von Paul Michaelis.

König Eduard VII. ist zu seinen Vätern verstorben... Der Nachricht von seiner schweren Erkrankung folgte die Nachricht von seinem Tode noch am selben Tage.

Für die inneren Verhältnisse des englischen Reiches ist die Nachricht vom Tode des Königs gerade im gegenwärtigen Augenblick doppelt schmerzhaft empfunden worden.

Das Vertrauen, das sich Eduard im Laufe der neun Jahre seiner Regierung erworben hatte, geht auf das Verprechen zurück, das er beim Antritt seiner Regierung dem Geheimen Rat gab, nämlich ein konstitutioneller Herrscher zu sein.

Und das eine Zeugnis wird man ihm unter allen Umständen ausstellen müssen, daß er ein Mann des Friedens war.

Güterständen mit den Großmächten schüßend zu umgeben... Das er dabei die Kräfte in eigenen Lande nicht vernachlässigte, muß allerdings gleichfalls betont werden.

Die Veruche, durch Abmachungen unter den Mächten dem Mettrüsten zur See Einhalt zu tun, haben bisher zu keinem Ziel geführt und sind vielleicht auch nicht mit dem erforderlichen Ernst unternommen worden.

Unterhandlung man die Vorbereitungen, unter denen auch bei uns ein konstitutioneller Herrscher nach der Art Eduards VII. möglich wäre, so wird man nicht im Zweifel darüber sein können, daß zunächst noch mehr als in England die Macht des Adels gebrochen werden muß.

Das Dreiklassenwahlrecht ist das Fundament der Verfassung aller demokratischen Verfassungen in Preußen wie in Deutschen Reich. Das haben die Junker mit ihrem Instinkt für ihren Profit auch längst erkannt, nur das Bürgerrecht will es zum Teil noch nicht einsehen.

Das weder mit den Junkern selbst, noch mit dem ihnen verbündeten Zentrum etwas anzufangen ist, dafür hat die Debatte des Abgeordnetenhauses über den Hausrechtspatagraphen der Geschäftsordnung einen neuen Beweis geliefert.

den, die der Durchführung der konstitutionellen Regierungsform bei uns im Wege stehen.

Der Thronwechsel in England. Die Proklamation Georgs V.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

London, 7. Mai. König Georg V. fuhr, von einem glänzenden Gefolge begleitet heute um 4 Uhr nachmittags nach dem Saint-James-Palast zur Eidesleistung und Krönungsproklamation.

an die Mitglieder des Geheimen Rats. Er begann mit stichtiger Bewegung, indem er sagte, er fühle sich im Augenblick unfähig, mehr als einige Worte zu sagen.

Nach einer Stunde, um 5 Uhr war die Zeremonie zu Ende und der König fuhr in der Weise, er gekommen, unter erneuten Zurufen der Menge nach seinem bisherigen Palast, dem Marlborough-Haus zurück.

Der Zusammentritt des Parlaments.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

London, 7. Mai. Die beiden Häuser des Parlaments trafen heute nachmittags 3 Uhr, ohne einberufen zu sein, zu einer Sitzung zusammen.

Im Unterhause beantragte der Staatssekretär des Inneren Winston Churchill gleich nach Sitzungsbeginn die Vertagung bis übermorgen.